

Arbeitsamt der  
Deutschsprachigen Gemeinschaft

## - PRESSEMITTEILUNG -

### Arbeitsmarkt - Info

Kommentar zum Stand der Arbeitslosigkeit  
im MAI 2003 (Stand 31.5.2003)

#### Rückgang der Arbeitslosigkeit in der DG im Mai

**Im Monat Mai 2003 waren nach Angaben des Arbeitsamtes der Deutschsprachigen Gemeinschaft 1.691 Personen als Vollarbeitslose (d.h. nicht beschäftigte Arbeitsuchende) in der DG gemeldet. Dies sind 63 Personen weniger als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote sinkt dadurch auf 5,7%.**

Ende Mai 2003 waren in der Deutschsprachigen Gemeinschaft 728 Männer (35 weniger als im April) und 963 Frauen (-28) als nicht beschäftigte Arbeitsuchende (sogenannte Vollarbeitslose) eingetragen. Damit ist die Zahl der Vollarbeitslosen insgesamt um rund 3,6% im Vergleich zum April gesunken. Auch in den anderen Landesteilen ist ein Rückgang der Arbeitslosigkeit zu verzeichnen, wenn auch nicht so stark wie in der DG (-1,6% auf Landesebene).

Der Rückgang bei den Vollarbeitslosen in der DG ist hauptsächlich auf eine starke Abnahme bei den Personen in der Wartezeit zurückzuführen (-35%), während die Zahl der entschädigten Arbeitslosen im Vergleich zum Vormonat stagniert (-0,4%). Auch in den anderen Landesteilen hat die Zahl der Leistungsempfänger nur geringfügig abgenommen (-0,2%).

Es fällt auch auf, dass der Rückgang ausschließlich im Norden der Gemeinschaft zu verzeichnen ist, während die Zahl Vollarbeitsloser im Süden stagniert. Die Arbeitslosenquote im Süden beläuft sich auf 3,1%, im Norden auf 7,6%. Insgesamt sind rund 74% aller Vollarbeitslosen in den nördlichen Gemeinden wohnhaft.

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der entschädigten Arbeitslosen in der DG um rund 14% gestiegen (+137 Personen). Wie schon im April ist der Anstieg wesentlich deutlicher bei den Männern (+25%) als bei den Frauen (+6%). Auch in den anderen Regionen ist ein deutlicher Anstieg der Anzahl Leistungsberechtigter festzustellen: im Landeschnitt waren im Mai 2003 rund 10% mehr entschädigte Arbeitslose eingetragen als im Mai 2002, in der Wallonischen Regionen sind es 7,5% mehr, in Flandern über 13% mehr.

Auch die Gesamtanzahl der Vollarbeitslosen ist auf Landesebene im Vergleich zum Mai 2002 um etwa 10% gestiegen. In der Deutschsprachigen Gemeinschaft sind dahingegen über 23% mehr Vollarbeitslose gemeldet als im Vorjahr (+322 Personen). Dies liegt, wie schon in den vergangenen Monaten, unter anderem an einer starken Zunahme bei den Arbeitsuchenden ohne Anspruch auf Entschädigung, vornehmlich die aufgrund einer Kooperation zwischen ÖSHZ und Arbeitsamt eingetragenen Sozialhilfeempfänger. Im Süden der Gemeinschaft ist der Anstieg prozentual gesehen viel größer als im Norden (+45% im Vergleich zu +18%). In Bezug auf die entschädigten Arbeitslosen ist sogar in absoluten Zahlen der Anstieg in den südlichen Gemeinden (+75 Personen, bzw. +38%) größer als im Norden der DG (+62 Personen, bzw. +8%).

Rund 19% der entschädigten Vollarbeitslosen in der DG sind unter 25 Jahre alt. Dies liegt weiterhin unter dem Wert der anderen Regionen Belgiens (jeweils 22%). Wie in den anderen Regionen ist die Zahl der jugendlichen Vollarbeitslosen im Vergleich zum Vormonat gesunken. Die Zahl der entschädigten Jugendlichen ist dahingegen allgemein leicht gestiegen, was auf das Ende der Wartezeit bei einem Großteil dieser Arbeitsuchenden zurückzuführen ist.

Weitere Informationen zum aktuellen Stand der Arbeitslosigkeit in der DG sind zu finden im Internet unter [www.dglive.be/Arbeit](http://www.dglive.be/Arbeit)

## Vollarbeitslose in der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens

Arbeitslose nach Geschlecht	Mai 2003	Anteil in %	Apr. 2003	Mai 2002	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
Männer	728	43,1%	763	574	-35	-4,6%	+154	+26,8%
Frauen	963	56,9%	991	795	-28	-2,8%	+168	+21,1%
<b>Gesamt Arbeitslose</b>	<b>1.691</b>	<b>100%</b>	<b>1.754</b>	<b>1.369</b>	<b>-63</b>	<b>-3,6%</b>	<b>+322</b>	<b>+23,5%</b>

Arbeitslosenrate	Männer	Frauen	Gesamt
Aktive Bevölkerung (Berechnung 1999)	17.300	12.500	29.800
<b>Arbeitslosenrate DG</b>	<b>4,2%</b>	<b>7,7%</b>	<b>5,7%</b>
AL-Rate Kanton Eupen	6,0%	9,7%	7,6%
AL-Rate Kanton St.Vith	1,9%	5,0%	3,1%



**Stand Ende  
Mai 2003**

Arbeitslose nach Regionen	Mai 2003	AL-Rate	Apr. 2003	Mai 2002	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
Wallonische Region (inkl. DG)	232.986	16,6%	236.660	213.020	-3.674	-1,6%	+19.966	+9,4%
Flämische Region	186.029	7,1%	189.733	166.070	-3.704	-2,0%	+19.959	+12,0%
Region Brüssel-Hauptstadt	81.842	20,2%	82.734	75.634	-892	-1,1%	+6.208	+8,2%
<b>Belgien</b>	<b>500.857</b>	<b>11,3%</b>	<b>509.127</b>	<b>454.724</b>	<b>-8.270</b>	<b>-1,6%</b>	<b>+46.133</b>	<b>+10,1%</b>

Kategorien	Männer	Frauen	Gesamt	Anteil in %	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
Entschädigte Arbeitslose	504	607	1.111	65,7%	-5	-0,4%	+137	+14,1%
Sonst. verpflichtend Eingetragene	156	262	418	24,7%	-54	-11,4%	+165	+65,2%
davon : Personen in Wartezeit	42	41	83	4,9%	-44	-34,6%	+14	+20,3%
zeitweilig Ausgeschlossene	10	25	35	2,1%	-2	-5,4%	-5	-12,5%
via ÖSHZ eingetragen	98	112	210	12,4%	-12	-5,4%	+94	+81,0%
ehemals Teilzeitbeschäftigte	4	83	87	5,1%	+4	+4,8%	+64	+278,3%
Freiwillig eingetragene Arbeitslose	68	94	162	9,6%	-4	-2,4%	+20	+14,1%

Altersgruppen	Männer	Frauen	Gesamt	Anteil in %	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
unter 25 Jahre	164	164	328	19,4%	-32	-8,9%	+85	+35,0%
25-35 Jahre	163	257	420	24,8%	-35	-7,7%	+47	+12,6%
35-50 Jahre	290	427	717	42,4%	-4	-0,6%	+126	+21,3%
über 50 Jahre	111	115	226	13,4%	+8	+3,7%	+64	+39,5%

Gemeinden / Kantone	Männer	Frauen	Gesamt	AL-Rate	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
Amel	26	46	72	3,2%	-3	-4,0%	+15	+26,3%
Büllingen	12	54	66	2,8%	+13	+24,5%	+18	+37,5%
Burg Reuland	12	29	41	2,4%	+2	+5,1%	+11	+36,7%
Bütgenbach	34	57	91	3,7%	-5	-5,2%	+29	+46,8%
Sankt Vith	60	72	132	3,3%	0	0,0%	+56	+73,7%
im Ausland wohnhaft	0	0	0		-4	-100,0%	-4	-100,0%
<b>Kanton ST.VITH</b>	<b>144</b>	<b>258</b>	<b>402</b>	<b>3,1%</b>	<b>+3</b>	<b>+0,8%</b>	<b>+125</b>	<b>+45,1%</b>
Eupen	276	320	596	7,8%	-26	-4,2%	+97	+19,4%
Kelmis	134	172	306	7,9%	-24	-7,3%	+30	+10,9%
Lontzen	59	77	136	6,7%	+1	+0,7%	+8	+6,3%
Raeren	94	123	217	6,3%	-20	-8,4%	+42	+24,0%
im Ausland wohnhaft	21	13	34		+3	+9,7%	+20	+142,9%
<b>Kanton EUPEN</b>	<b>584</b>	<b>705</b>	<b>1.289</b>	<b>7,6%</b>	<b>-66</b>	<b>-4,9%</b>	<b>+197</b>	<b>+18,0%</b>

Dauer der Arbeitslosigkeit	Männer	Frauen	Gesamt	Anteil in %	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
< 6 Monate	295	350	645	38,1%	-31	-4,6%	+95	+17,3%
6-12 Monate	188	236	424	25,1%	-34	-7,4%	+102	+31,7%
1-2 Jahre	137	168	305	18,0%	-4	-1,3%	+114	+59,7%
2-5 Jahre	66	122	188	11,1%	+8	+4,4%	+5	+2,7%
> 5 Jahre	42	87	129	7,6%	-2	-1,5%	+6	+4,9%
> 1 Jahr	245	377	622	36,8%	+2	+0,3%	+125	+25,2%

Ausbildungsniveau	Männer	Frauen	Gesamt	Anteil in %	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
Primarschule	208	218	426	25,2%	-1	-0,2%	+107	+33,5%
Abgeschl. Lehre	73	65	138	8,2%	-6	-4,2%	+2	+1,5%
Sekundar Unterstufe	129	249	378	22,4%	-14	-3,6%	+27	+7,7%
Sekundar Oberstufe	106	166	272	16,1%	-11	-3,9%	+68	+33,3%
Hochschule / Universität	35	55	90	5,3%	-5	-5,3%	+41	+83,7%
Sonst. Studien / Ausland	177	210	387	22,9%	-26	-6,3%	+77	+24,8%

Entwicklung	Männer	Frauen	Gesamt	AL-Rate	Vgl. zum Vormonat		Vgl. zum Vorjahr	
Mai 1998	626	913	1.539	5,2%	-114	-6,9%	-91	-5,6%
Mai 1999	520	802	1.322	4,4%	+41	+3,2%	-217	-14,1%
Mai 2000	518	821	1.339	4,5%	-41	-3,0%	+17	+1,3%
Mai 2001	503	764	1.267	4,3%	-72	-5,4%	-72	-5,4%
Mai 2002	574	795	1.369	4,6%	-21	-1,5%	+102	+8,1%
Januar 2003	815	1.058	1.873	6,3%	+28	+1,5%	+415	+28,5%
Februar	824	1.033	1.857	6,2%	-16	-0,9%	+410	+28,3%
März	778	970	1.748	5,9%	-109	-5,9%	+352	+25,2%
April	763	991	1.754	5,9%	+6	+0,3%	+364	+26,2%
Mai	728	963	1.691	5,7%	-63	-3,6%	+322	+23,5%
Juni								
...								
Dezember								



## Entschädigte Arbeitslose in der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens

Geschlecht	Mai 2003	Anteil in %	Apr. 2003	Mai 2002	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
Männer	504	45,4%	512	402	-8	-1,6%	+102	+25,4%
Frauen	607	54,6%	604	572	+3	+0,5%	+35	+6,1%
<b>Gesamt Arbeitslose</b>	<b>1.111</b>	<b>100%</b>	<b>1.116</b>	<b>974</b>	<b>-5</b>	<b>-0,4%</b>	<b>+137</b>	<b>+14,1%</b>

Anteil entschädigte AL an Vollarbeitslose	entschäd. Arbeitslose	Gesamt Vollarbeitslose	Anteil an AL
D.G.	1.111	1.691	65,7%
Wallonische Region (inkl. DG)	192.841	232.986	82,8%
Flämische Region	146.172	186.029	78,6%
Region Brüssel-Hauptstadt	60.455	81.842	73,9%
Belgien	399.468	500.857	79,8%



**Stand Ende  
Mai 2003**

Regionen	Mai 2003	Anteil in %	Apr. 2003	Mai 2002	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
Wallonische Region (inkl. DG)	192.841	48,3%	191.887	179.403	+954	+0,5%	+13.438	+7,5%
Flämische Region	146.172	36,6%	147.853	129.002	-1.681	-1,1%	+17.170	+13,3%
Region Brüssel-Hauptstadt	60.455	15,1%	60.613	54.712	-158	-0,3%	+5.743	+10,5%
Belgien	399.468	100%	400.353	363.117	-885	-0,2%	+36.351	+10,0%

Altersgruppen	Männer	Frauen	Gesamt	Anteil in %	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
unter 25 Jahre	89	101	190	17,1%	+15	+8,6%	+63	+49,6%
25-35 Jahre	116	184	300	27,0%	-17	-5,4%	+15	+5,3%
35-50 Jahre	213	256	469	42,2%	-9	-1,9%	+24	+5,4%
über 50 Jahre	86	66	152	13,7%	+6	+4,1%	+35	+29,9%

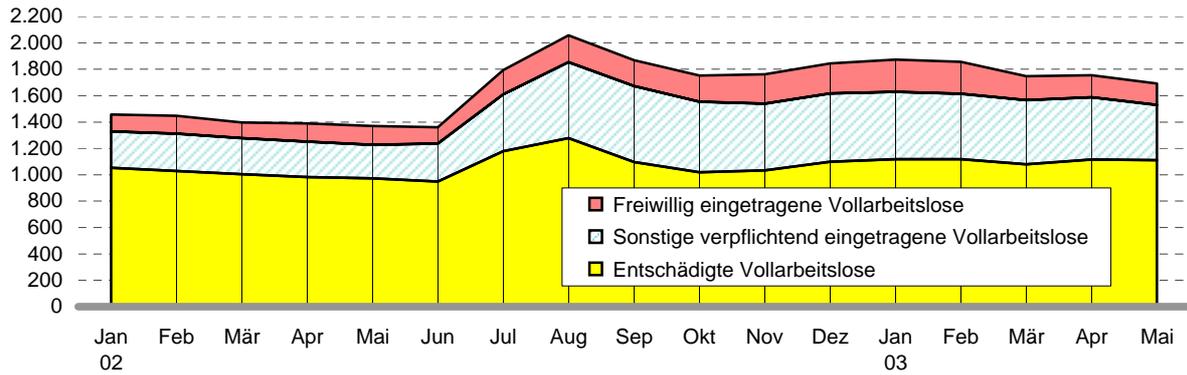
Ausbildungsniveau	Männer	Frauen	Gesamt	Anteil in %	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
Primarschule	150	134	284	25,6%	+5	+1,8%	+55	+24,0%
Abgeschl. Lehre	67	47	114	10,3%	-2	-1,7%	+1	+0,9%
Sekundar Unterstufe	106	175	281	25,3%	-1	-0,4%	+2	+0,7%
Sekundar Oberstufe	69	122	191	17,2%	+6	+3,2%	+38	+24,8%
Hochschule / Universität	23	34	57	5,1%	+2	+3,6%	+28	+96,6%
Sonst. Studien / Ausland	89	95	184	16,6%	-15	-7,5%	+13	+7,6%

Gemeinden / Kantone	Männer	Frauen	Gesamt	Anteil in %	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
Amel	21	30	51	4,6%	0	0,0%	+4	+8,5%
Büllingen	8	35	43	3,9%	+12	+38,7%	+13	+43,3%
Burg Reuland	11	20	31	2,8%	+4	+14,8%	+5	+19,2%
Bütgenbach	23	40	63	5,7%	+2	+3,3%	+18	+40,0%
Sankt Vith	42	44	86	7,7%	+2	+2,4%	+35	+68,6%
<b>Kanton ST.VITH</b>	<b>105</b>	<b>169</b>	<b>274</b>	<b>24,7%</b>	<b>+20</b>	<b>+7,9%</b>	<b>+75</b>	<b>+37,7%</b>
Eupen	178	180	358	32,2%	-8	-2,2%	+10	+2,9%
Kelmis	100	130	230	20,7%	-14	-5,7%	+22	+10,6%
Lontzen	48	51	99	8,9%	+5	+5,3%	+1	+1,0%
Raeren	73	77	150	13,5%	-8	-5,1%	+29	+24,0%
<b>Kanton EUPEN</b>	<b>399</b>	<b>438</b>	<b>837</b>	<b>75,3%</b>	<b>-25</b>	<b>-2,9%</b>	<b>+62</b>	<b>+8,0%</b>

Entwicklung	Männer	Frauen	Gesamt	Anteil an Vollarbeitslose	Vgl. zum Vormonat		Vgl. zum Vorjahr	
Mai 1998	517	668	1.185	77,0%	-39	-3,2%		
Mai 1999	394	566	960	72,6%	+23	+2,5%	-225	-19,0%
Mai 2000	417	628	1.045	78,0%	-19	-1,8%	+85	+8,9%
Mai 2001	369	543	912	72,0%	-53	-5,5%	-133	-12,7%
Mai 2002	402	572	974	71,1%	-8	-0,8%	+62	+6,8%
Januar 2003	501	617	1.118	59,7%	+18	+1,6%	+66	+6,3%
Februar	506	612	1.118	60,2%	0	0,0%	+90	+8,8%
März	506	573	1.079	61,7%	-39	-3,5%	+74	+7,4%
April	512	604	1.116	63,6%	+37	+3,4%	+134	+13,6%
Mai	504	607	1.111	65,7%	-5	-0,4%	+137	+14,1%
Juni								
Juli								
August								
September								
Oktober								
November								
Dezember								

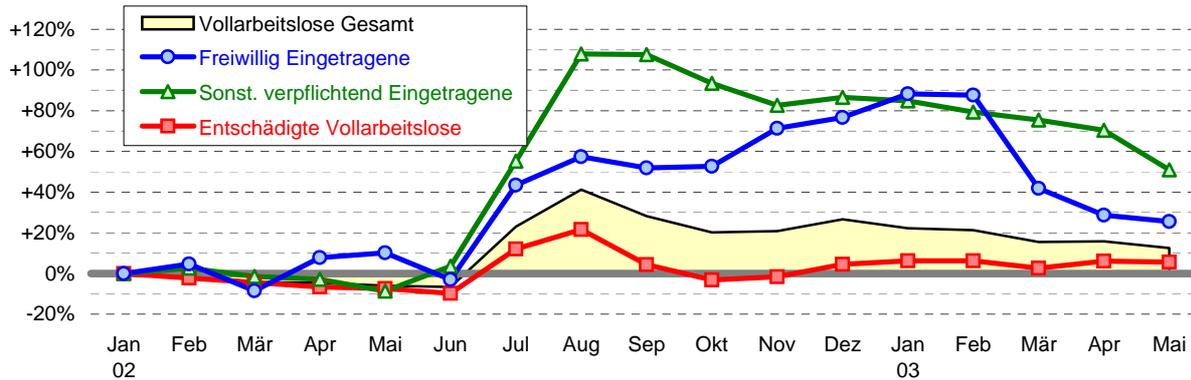


### Vollarbeitslose in der Deutschsprachigen Gemeinschaft



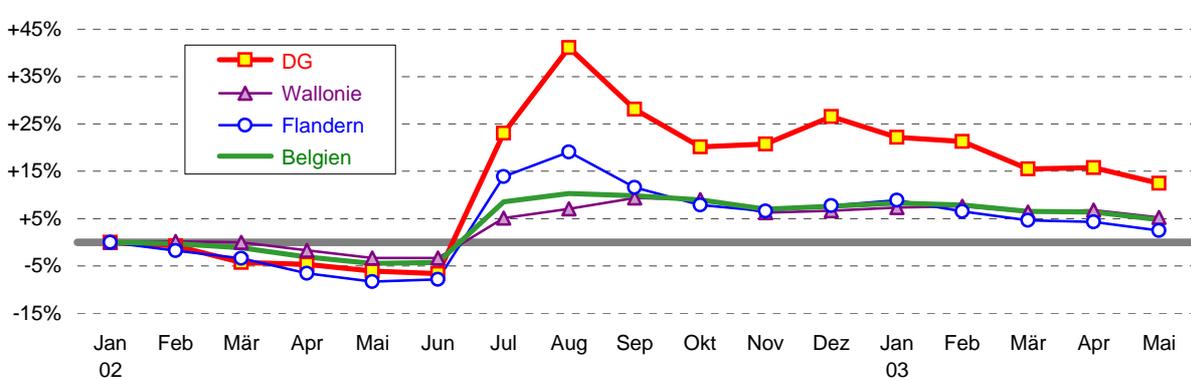
Infografik : A. Reibtsam der DG - Mai 2003

### Prozentuale Entwicklung der Anzahl Vollarbeitsloser seit Januar 2002



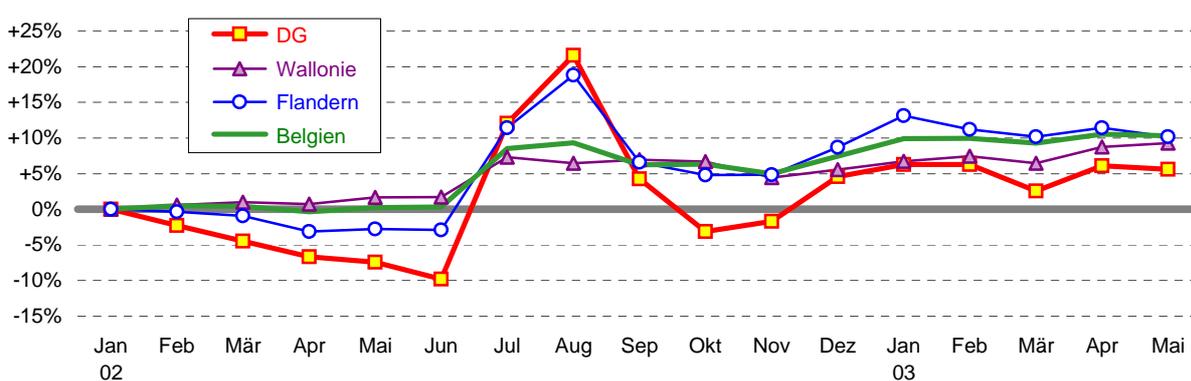
Infografik : A. Reibtsam der DG - Mai 2003

### Prozentuale Entwicklung der Anzahl Vollarbeitsloser seit Januar 2002



Infografik : A. Reibtsam der DG - Mai 2003

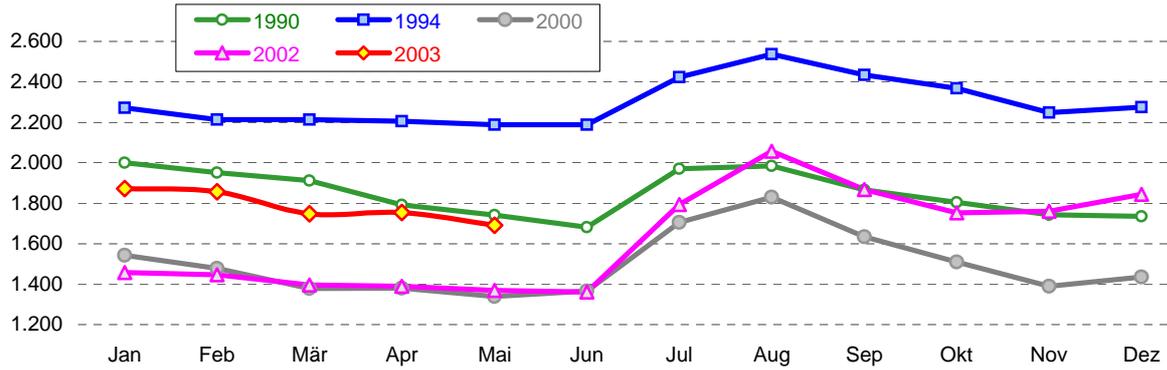
### Entwicklung der Anzahl entschädigter Vollarbeitsloser seit Januar 2002



Infografik : A. Reibtsam der DG - Mai 2003

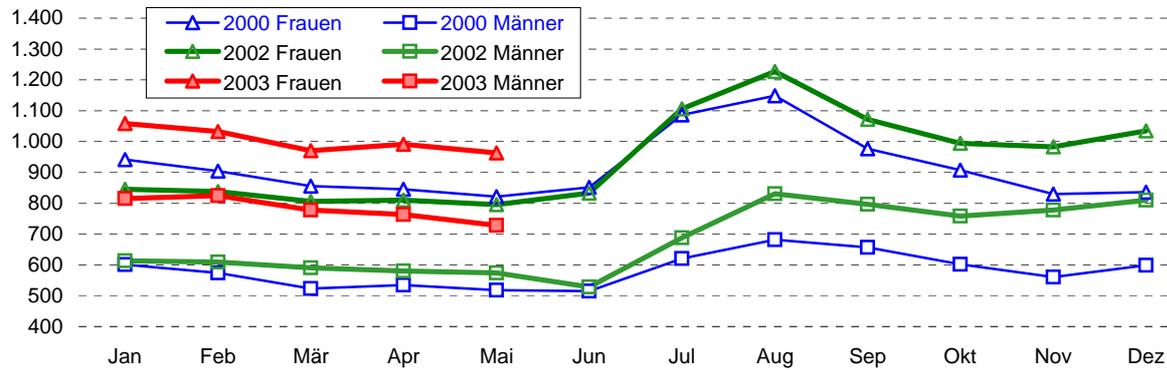


### Vollarbeitslose in der Deutschsprachigen Gemeinschaft



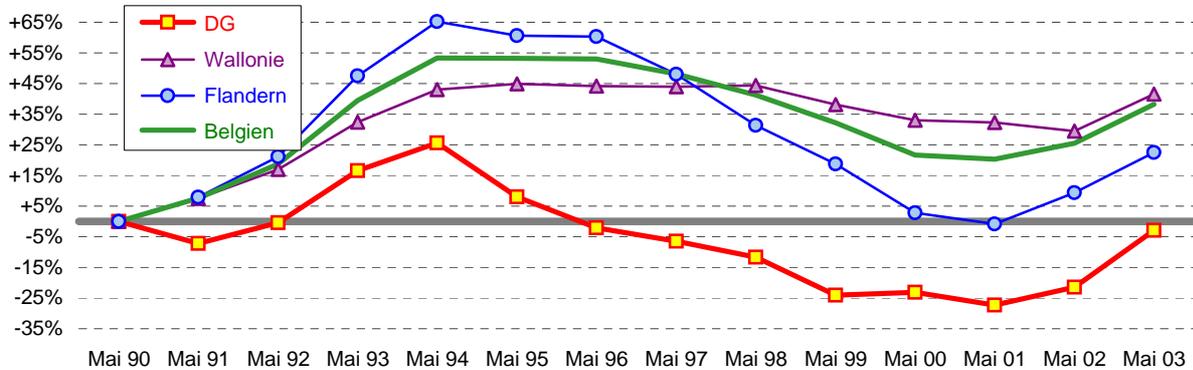
Infografik : A rbeitsamt der DG - Mai 2003

### Vollarbeitslose in der Deutschsprachigen Gemeinschaft



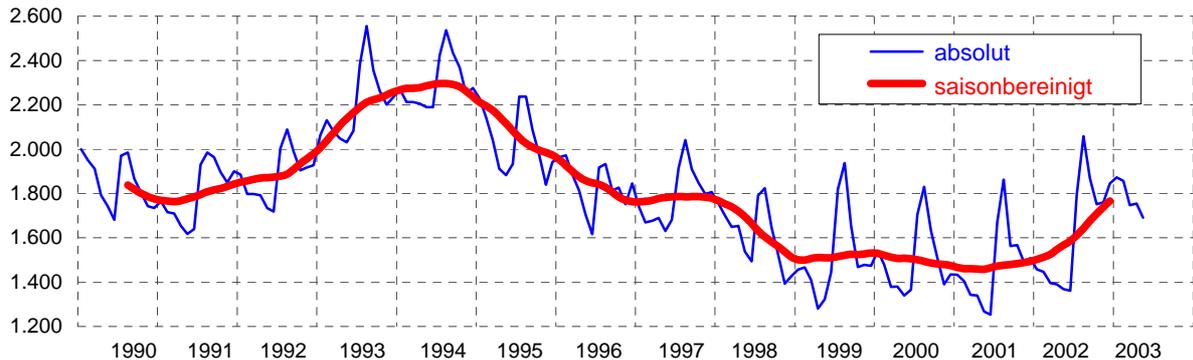
Infografik : A rbeitsamt der DG - Mai 2003

### Prozentuale Entwicklung der Anzahl Vollarbeitsloser im Vgl. zu 1990



Infografik : A rbeitsamt der DG - Mai 2003

### Entwicklung der Anzahl Vollarbeitsloser in der DG seit 1990



Infografik : A rbeitsamt der DG - Mai 2003

